

TGI-MOOC

TIERGESTÜTZTE KOMPETENZEN DIGITAL VERMITTELN

01.01.2023 – 31.12.2023



*Zur Implementierung und Durchführung des hundegestützten Interventionsprogramms »Berliner Schnauzen« in der Jugendhilfe wird in enger Kooperation zwischen Akteur*innen aus Praxis und Wissenschaft ein MOOC (Massive Open Online Course) entwickelt, erprobt und evaluiert. Zielgruppe sind Fachkräfte, die tiergestützt mit Jugendgruppen in verschiedenen Jugendhilfe-kontexten arbeiten. Nach Projektende steht der Online-Kurs allen Interessierten kostenfrei und offen zur Verfügung.*

+ PROBLEMSTELLUNG

Das hundegestützte Programm »Berliner Schnauzen« wurde im IFAF VERBUND-Projekt »Tiergestützte Interventionen in Therapeutischen Jugendwohngruppen« (TGI-TWG) entwickelt, in verschiedenen therapeutischen Wohngruppen (TWG) in Berlin und Brandenburg erprobt und umfassend evaluiert. Als zentrale Ergebnisse liegen, neben der empirischen Evidenz der Wirksamkeit, das ausführliche Manual des Programms »Berliner Schnauzen«, die systematisch dokumentierten Erfahrungen in der Auswahl, Schulung und Begleitung der beteiligten Fachkräfte für TGI und ihrer Hunde sowie Erkenntnisse zu den notwendigen Rahmenbedingungen und zu berücksichtigenden Barrieren der Etablierung des Programms in der Jugendhilfepraxis vor.

+ PROJEKTINHALTE

Im Mittelpunkt des Transferprojektes steht die Entwicklung und Bereitstellung eines offenen und kostenfreien Online-Kurs-Angebots. In intensiver Zusammenarbeit zwischen den Partner*innen der Hochschulen sowie den Anwendungspartner*innen wird ein MOOC zur Schulung von Fachkräften für die Durchführung des »Berliner Schnauzen«-Programms in der Jugendhilfe in vier Schritten umgesetzt:

1. Entwicklung und didaktische Konzeption
2. Herstellung (in Kooperation mit einem hochspezialisierten Dienstleister)
3. Erprobung & Evaluierung
4. Ergebnistransfer und Verbreitung des Vermittlungsformats

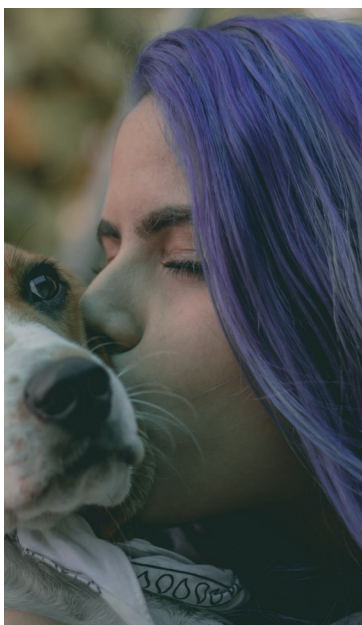
Nach Fertigstellung bietet der Online-Kurs eine mit unterschiedlichen Medien angereicherte Lernumgebung, die abwechslungsreich ist, verschiedene Lerntypen anspricht und eine gute inhaltliche Verknüpfung von Videos, Inputs, Texten, Materialien, Übungen, Anleitungen und Tests bereitstellt.



BERLINER
SCHNAUZEN

⊕ FACHKRÄFTEQUALIFIZIERUNG

Mit Hilfe des wissenschaftlich entwickelten MOOCs wird so die Qualifizierung von TGI-Fachkräften in der Vorbereitung und Durchführung des »Berliner Schnauzen«-Programms in der Jugendhilfepraxis angestrebt. Das Angebot leistet damit zudem einen wichtigen Beitrag zu den OER (Open Educational Resources) für den wachsenden Praxisbereich der TGI und ermöglicht, Wissen und Fertigkeiten auf effiziente Weise an eine breite Zielgruppe zu vermitteln. Die zeit- und ortsunabhängige sowie kostenfreie Lernmöglichkeit erhöht die Passung des Kursangebots zu den Ressourcen und Bedarfen der Zielgruppe, die in sozialen Berufen tätig sind, oft im ländlichen Raum leben, häufig im Schichtsystem arbeiten und kein hohes Einkommen haben.



+ PROJEKTKONTAKT

Prof. Dr. Sandra Wesenberg und
Prof. Dr. Silke Gahleitner
030 99245 – 506
wesenberg@ash-berlin.eu

Prof. Dr. Sigrid Betzelt

030 30877 – 1234
sigrid.betzelt@hwr-berlin.de

+ PROJEKTWEBSITE

[www.ifaf-berlin.de/projekte/
tgi-mooc](http://www.ifaf-berlin.de/projekte/tgi-mooc)

+ PRAXISPARTNER*INNEN

Bundesverband Tiergestützte
Intervention e.V.
www.tiergestuetzte.org

JULI Jugendhilfe in Lichtenberg
gGmbH

www.jugendhilfe-in-lichtenberg.de

Forschungsgruppe Mensch-Tier-
Beziehung der TU Dresden
[www.tu-dresden.de/gsw/ew/issw/
forschung/forschungsgruppe-
mensch-tier-beziehung](http://www.tu-dresden.de/gsw/ew/issw/
forschung/forschungsgruppe-
mensch-tier-beziehung)

TierSucht e.V.

www.tiersucht.de

Fotos: Julian Sarmiento / shutterstock.com (Seite 1),
Scott Webb / unsplash.com (Seite 3), João Victor Xavier / unsplash.com (Seite 3),
Drew Coffman / unsplash.com (Seite 3)

+ IFAF BERLIN

Institut für angewandte
Forschung Berlin e.V.
030 30012 – 4010
info@ifaf-berlin.de
www.ifaf-berlin.de

HOCHSCHULPARTNER*INNEN



Alice Salomon Hochschule Berlin
University of Applied Sciences



Hochschule für
Wirtschaft und Recht Berlin
Berlin School of Economics and Law

PRAXISPARTNER*INNEN



GEFÖRDERT DURCH

Senatsverwaltung
für Wissenschaft,
Gesundheit und Pflege

BERLIN

